



Universität Zürich
Institut für Erziehungswissenschaft

Lehrstuhl Prof. Dr. K. Maag Merki – Theorie und Empirie schulischer Bildungsprozesse

Öffentlicher Gastvortrag

Mittwoch, 9. Dezember 2009, 16.15 bis 17.45 Uhr

Ort: Universität Zürich, Rämistrasse 69, Hörsaal SOC-1-106

Prof. Dr. Marianne Horstkemper (emeritiert)

Universität Potsdam, Institut für Pädagogik

spricht zum Thema

Innovation durch Netzwerkbildung. Chancen und Grenzen

Nicht nur – aber auch – in der Schulentwicklung wird «Vernetzung» geradezu inflationär zur Lösung der unterschiedlichsten Probleme vorgeschlagen. Aber längst nicht alles, was mit dem anspruchsvollen Begriff Netzwerk versehen wird, stellt auch tatsächlich ein funktionierendes Netzwerk dar. Am Beispiel eines Verbundes von sieben Schulbündnissen in der Bundesrepublik, die sich die gegenseitige Unterstützung bei der Verwirklichung individualisierten Lernens vorgenommen haben, soll der Frage nachgegangen werden, welche Faktoren zum Gelingen solcher Bestrebungen beitragen können. Daten aus einer längsschnittlich angelegten Evaluation zeigen jedoch auch deutlichen Unterstützungsbedarf bei dem angestrebten «Lernen auf Augenhöhe» und die Notwendigkeit von Koordinations- und Steuerungsstrategien.

Studierende, Mitarbeitende sowie weitere interessierte Personen sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.